



STADTRECHNUNGSHOF WIEN

Landesgerichtsstraße 10
A-1082 Wien

Tel.: 01 4000 82829 FAX: 01 4000 99 82810

E-Mail: post@stadtrechnungshof.wien.at

www.stadtrechnungshof.wien.at

DVR: 0000191

KA III - 49-1/13

Maßnahmenbekanntgabe zu

MA 49, Prüfung des Stadtgutes Lindenhof

Tätigkeitsbericht 2014

INHALTSVERZEICHNIS

Einleitung.....	3
Erledigung des Prüfberichtes.....	3
Kurzfassung des Prüfberichtes.....	3
Bericht der Magistratsabteilung 49 zum Stand der Umsetzung der Empfehlungen.....	4
Umsetzungsstand im Einzelnen	5
Empfehlung Nr. 1.....	5
Empfehlung Nr. 2.....	5
Empfehlung Nr. 3.....	6
Empfehlung Nr. 4.....	6
Empfehlung Nr. 5.....	7

ABKÜRZUNGSVERZEICHNIS

bzw. beziehungsweise

Nr..... Nummer

Einleitung

Das frühere Kontrollamt der Stadt Wien wird seit 1. Jänner 2014 als Stadtrechnungshof Wien bezeichnet. Die nachfolgend dargestellte Maßnahmenbekanntgabe der geprüften Stelle nimmt Bezug auf einen Bericht des Kontrollamtes.

Erledigung des Prüfberichtes

Das Kontrollamt unterzog die Maßnahmen der Magistratsabteilung 49 betreffend das Stadtgut Lindenhof, einer stichprobenweisen Prüfung. Der diesbezügliche Bericht des Kontrollamtes wurde am 26. April 2013 veröffentlicht, im Rahmen der Sitzung des Kontrollausschusses vom 3. Mai 2013, Ausschusszahl 54/13 vorberaten und im Rahmen der Sitzung des Gemeinderates vom 26. Juni 2013 als Teil des Tätigkeitsberichtes 2012 angenommen.

Kurzfassung des Prüfberichtes

Das Kontrollamt hat in der Magistratsabteilung 49 den wirtschaftlichen Erfolg des Stadtgutes Lindenhof einer Prüfung unterzogen. Im Zuge der aktuellen Überarbeitung der Geschäftseinteilung für den Magistrat der Stadt Wien wird die Magistratsabteilung 49 die Berücksichtigung von landwirtschaftlichen Nebentätigkeiten vorschlagen. Diese sollen zur Deckung der Investitionsausgaben und Erwirtschaftung einer entsprechenden Verzinsung des betriebswirtschaftlich notwendigen Kapitals des Stadtgutes einen wesentlichen Beitrag leisten.

Die im Zuge der Prüfung abgegebenen Empfehlungen zur transparenteren Gestaltung der betriebswirtschaftlichen Rechenwerke werden aufgegriffen werden.

Bericht der Magistratsabteilung 49 zum Stand der Umsetzung der Empfehlungen

Im Rahmen der Äußerung der geprüften Stelle wurde von der geprüften Einrichtung folgender Umsetzungsstand in Bezug auf die ergangenen 5 Empfehlungen bekannt gegeben:

Stand der Umsetzung der Empfehlungen	Anzahl	Anteil in %
Umgesetzt	2	40
In Umsetzung	2	40
Geplant	1	20
Nicht geplant	-	-

Umsetzungsstand im Einzelnen

Begründung bzw. Erläuterung der Maßnahmenbekanntgabe seitens der geprüften Einrichtung unter Zuordnung zu den im oben genannten Bericht vom Kontrollamt der Stadt Wien erfolgten Empfehlungen, der jeweiligen Stellungnahme zu diesen Empfehlungen seitens der geprüften Einrichtung und allfälliger Gegenäußerung des Kontrollamtes der Stadt Wien:

Empfehlung Nr. 1

Zur Verbesserung der Datengrundlagen für eine Kostendeckungsbeitragsrechnung regte das Kontrollamt an, die Möglichkeit der Überleitung der automatisch erfassten Maschinenstunden in das vom Landwirtschaftsbetrieb zur Arbeitsplanung und Ergebnisdarstellung genutzte Programm LGB-Bodenwächter auf der Grundlage einer elektronischen Schnittstelle in Betracht zu ziehen.

Stellungnahme der geprüften Stelle:

Die Empfehlung wird nach detaillierter wirtschaftlicher Prüfung umgesetzt.

Maßnahmenbekanntgabe der geprüften Stelle:

Die Umsetzung der Empfehlung ist geplant.

Im Zuge der Prüfung der Möglichkeit der Überleitung der automatisch erfassten Maschinenstunden, wird die Anschaffung einer neuern Aufzeichnungssoftware für den Agrarbereich im Jahr 2014, welche die Möglichkeit der automatischen Übernahme von Maschinenstunden ermöglichen soll geplant.

Empfehlung Nr. 2

Das Kontrollamt empfahl, die Anzahl der am Stadtgut Lindenhof bereitgestellten Fahrzeuge mit der Anzahl der für die pflanzliche Produktion eingesetzten Arbeitskräfte abzustimmen und gegebenenfalls zu reduzieren.

Stellungnahme der geprüften Stelle:

Die Empfehlung wird nach detaillierter wirtschaftlicher Prüfung umgesetzt.

Maßnahmenbekanntgabe der geprüften Stelle:

Die Empfehlung befindet sich in Umsetzung.

Im Jahr 2014 wird der Fahrzeugbestand um eine Zugmaschine reduziert.

Empfehlung Nr. 3

Zur Sicherstellung eines ordnungsgemäßen Produktionsmitteleinsatzes empfahl das Kontrollamt, die Berechnungen und Auswertungen mit dem bewerteten Verbrauch von Betriebsmitteln jeweils für die Pflanzenproduktion bzw. für landwirtschaftliche Nebentätigkeiten transparent darzustellen.

Stellungnahme der geprüften Stelle:

Diese Empfehlung wird vollinhaltlich umgesetzt.

Maßnahmenbekanntgabe der geprüften Stelle:

Die Empfehlung wurde umgesetzt.

Empfehlung Nr. 4

Für die beim Einkauf von Betriebsmitteln und dem Verkauf von landwirtschaftlichen Produkten erfolgte Zusammenarbeit mit einem ortsansässigen Verein empfahl das Kontrollamt, dass der Gemeinde Wien nachgewiesen wird, dass der Gemeinde Wien die günstigen Konditionen, welche der Verein in Anspruch nehmen soll, tatsächlich zugutekommen.

Stellungnahme der geprüften Stelle:

Die Magistratsabteilung 49 - Landwirtschaftsbetrieb/Stadtgut Lindenhof ist mit 25. März 2013 aus dem Verein ausgetreten.

Maßnahmenbekanntgabe der geprüften Stelle:

Die Empfehlung befindet sich in Umsetzung.

Die Magistratsabteilung 49 - Landwirtschaftsbetrieb/Stadtgut Lindenhof ist mit 25. März 2013 aus dem Verein ausgetreten. Seitens der Magistratsabteilung werden wie bisher mehrere Angebote für den Einkauf von Betriebsmitteln und den Verkauf von landwirtschaftlichen Produkten eingeholt.

Empfehlung Nr. 5

Das Kontrollamt regte hinsichtlich der periodenreinen Darstellung des Betriebsergebnisses, einer korrekten Zuordnung der Ausgaben und Einnahmen auf die einzelnen Rechnungsperioden und einer Vermeidung von Doppelzählungen an, nicht nur die Investitionen zu neutralisieren und durch Abschreibungen zu ersetzen, sondern auch ausschließlich jene Einnahmen aus der landwirtschaftlichen Produktion zur Berechnung heranzuziehen, die das jeweilige Rechnungsjahr betreffen. Überdies sollten die Ausgaben für chemische Mittel ebenfalls neutralisiert und gänzlich durch den bewerteten Verbrauch ersetzt werden, damit nur die in der Rechnungsperiode tatsächlich eingesetzten Produktionsmittel in die Berechnung des Betriebsergebnisses einfließen.

Stellungnahme der geprüften Stelle:

Eine verbesserte Darstellung wird angestrebt.

Maßnahmenbekanntgabe der geprüften Stelle:

Die Empfehlung wurde umgesetzt.

Der Stadtrechnungshofdirektor:

Dr. Peter Pollak, MBA

Wien, im März 2014